



Der Froschkönig – Ein Märchen als Zuhörgeschichte

Jahrgangsstufe 2

Susanne Fraunholz, Sabine Schmitt

Kompetenzen und Inhalte

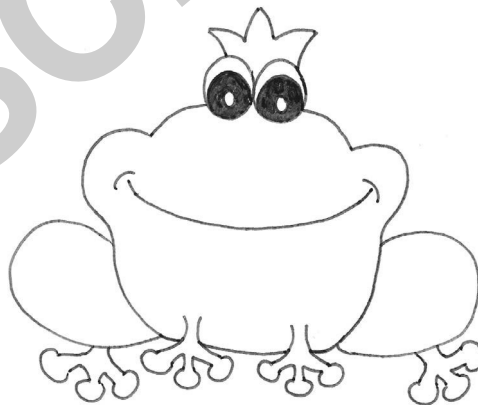
- | | |
|-----------------------------|--|
| Sachkompetenz: | <ul style="list-style-type: none">• den Inhalt einer Hörgeschichte erfassen• die Geschichte als Märchen erkennen• Fragen zum Inhalt des Märchens beantworten |
| Methodenkompetenz: | <ul style="list-style-type: none">• aktiv und konzentriert zuhören• das Gehörte gezielt in eigenen Worten wiedergeben• Geschichtenteile ordnen• genau lesen |
| Sozialkompetenz: | <ul style="list-style-type: none">• Aufgaben in der Kleingruppe bewältigen• Ergebnisse vergleichen und verbessern |
| personale Kompetenz: | <ul style="list-style-type: none">• die eigene Arbeit reflektieren und überprüfen• Fragen stellen, Unklarheiten formulieren |

Erarbeitung

- genau zuhören
- Fragen erlesen und beantworten
- Textbausteine erlesen und ordnen

Materialien

- Hörgeschichte
- Lese-Bausteine
- Arbeitsblatt





I. Hinführung

Hören und malen:

Die Lehrkraft liest den Kindern vor, in welchen Farben sie das Bild (M1.1) ausmalen sollen. Die Anweisungen eignen sich auch zum Erlesen durch die Kinder, falls das Material im Rahmen einer Leseübung verwendet werden soll. → M1.1 – 1.2

II. Erarbeitung

Begegnung:

Die Lehrkraft liest den Kindern die Geschichte nun zweimal vor. Nach dem ersten Vortrag können die Kinder unklare Begriffe erfragen und klären. → M2

Erarbeitung:

Nun sollen die Schüler Fragen zum Text erlesen und in kurzen Stichpunkten beantworten. Dazu werden die Fragen auf großen Lesekarten im Raum verteilt, je nach Klassengröße gerne mehrmals kopiert. Jedes Kind erhält außerdem ein Arbeitsblatt, auf dem es seine Antworten notieren soll. → M3.1 – 3.5
→ M4

Fixierung und Reflexion:

Nach einem Signal erhalten die Kinder nun die Geschichte ungeordnet in Teilen zum Nachlesen. In Partnerarbeit sollen sie nun die Textbausteine erlesen und ordnen. Anschließend sollen sie ihre Antworten auf Richtigkeit überprüfen. → M5.1 – 5.2

Differenzierung: Als Hilfe kann die Lehrkraft den Text richtig geordnet auf einen Tisch legen oder an die Rückseite der Tafel hängen. Auch durch farbiges Papier kann bereits bei den Höraufgaben differenziert werden. Fragen und Textstellen werden in gleicher Farbe kopiert und als Hilfe bei Bedarf bereitgelegt.

Zusammenschau:

In der Klasse werden nun die Antworten der Kinder vorgetragen, verbessert und ergänzt.

Vertiefung:

Es bietet sich an, gemeinsam über Märchen zu sprechen, dabei Merkmale eines Märchens herauszuarbeiten. (Bezug zu anderen bekannten Märchen)

Reflexion:

Zuletzt treffen sich die Kinder im Kreis und schätzen ein, ob ihnen die Bearbeitung der Aufgabe eher leicht, mittelschwer oder schwer gefallen ist. Dazu werden die klasseninternen Reflexionssysteme herangezogen.

Gestaltung:

Im weiteren Verlauf können die Kinder das Märchen in ihrem Geschichtenheft richtig einkleben und gestalten.



Höre und male – Anweisungen



Die Prinzessin hat braune Haare.



Sie trägt eine goldene Krone.



Auch die Kugel ist golden.



Das Kleid der Prinzessin ist oben hellblau, der Rock ist dunkelblau.



Die Steine des Brunnens sind grau.



Das Gras am Brunnen ist dunkelgrün.



Die Blumen im Gras blühen gelb.



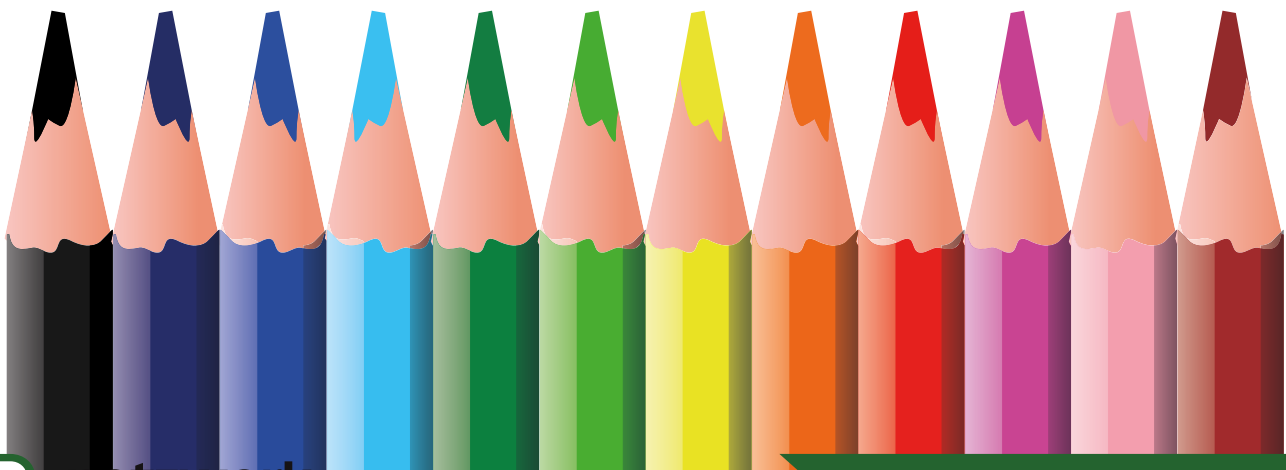
Die Lippen der Prinzessin sind rot.



Verwende für die Haut der Prinzessin rosa oder Hautfarbe.



Male einen grünen Frosch auf den Rand des Brunnens.





Der Froschkönig

Es war einmal eine Prinzessin. Am liebsten spielte sie mit ihrer goldenen Kugel im Garten. Doch eines Tages fiel die Kugel in den Brunnen. Die Prinzessin war deshalb sehr traurig. Sie setzte sich an den Brunnenrand und weinte.

Da streckte ein Frosch seinen Kopf aus dem Wasser und fragte: „Was gibst du mir, wenn ich dein Spielzeug wieder heraufhole?“ Die Prinzessin bot dem Frosch Perlen und Edelsteine, aber der Frosch hatte einen anderen Wunsch: „Darf ich dein Spielkamerad sein, an deinem Tischlein neben dir sitzen und in deinem Bettchen schlafen?“

„Ach ja“, sagte die Prinzessin, „ich verspreche dir alles, was du willst.“ Sie dachte aber: „Der einfältige Frosch mag reden, was er will.“

Der Frosch holte die goldene Kugel aus dem Brunnen. Doch als die Prinzessin glücklich ihr Spielzeug zurückhatte, ging sie schnell ins Schloss, ohne den Frosch zu beachten.

Am nächsten Tag klopfte der Frosch an der Schlosstür. Die Prinzessin wollte ihn nicht hereinlassen, aber der König sprach: „Wenn du ein Versprechen gegeben hast, musst du es auch halten.“

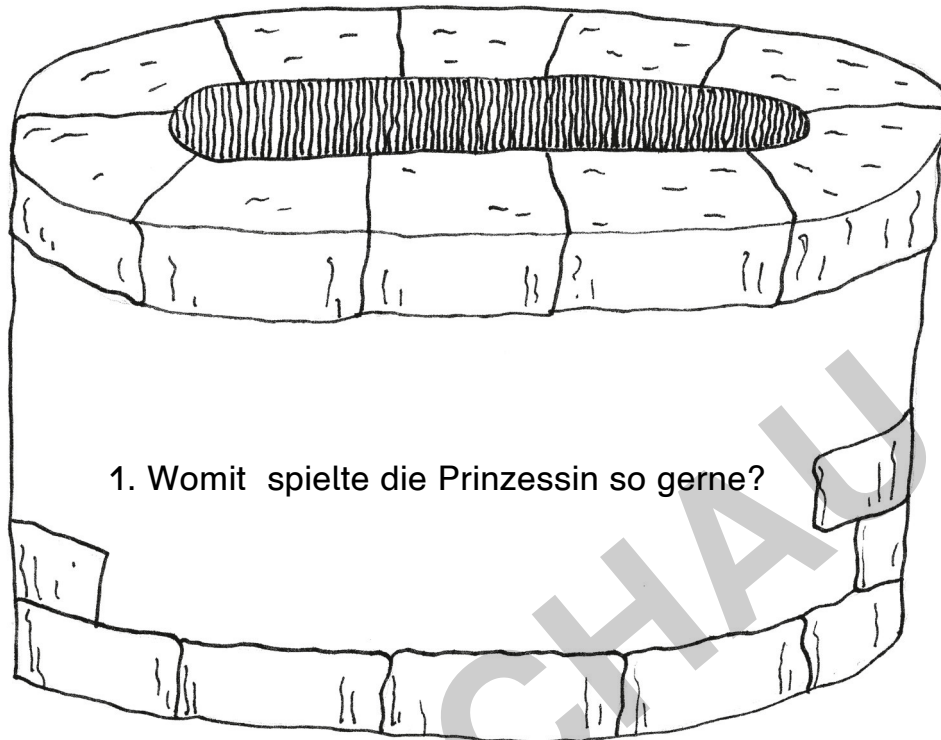
Der Frosch durfte am Tisch sitzen und sich satt essen und die Prinzessin in ihr Zimmer begleiten. Die Prinzessin aber fürchtete sich vor dem kalten Frosch. Als er sich auch in ihr feines Bettchen legen wollte, wurde die Prinzessin wütend. Sie nahm den Frosch und warf ihn gegen die Wand.

In diesem Augenblick verwandelte sich der Frosch in einen schönen Königssohn. Er war nämlich vor vielen Jahren von einer bösen Hexe verzaubert worden.

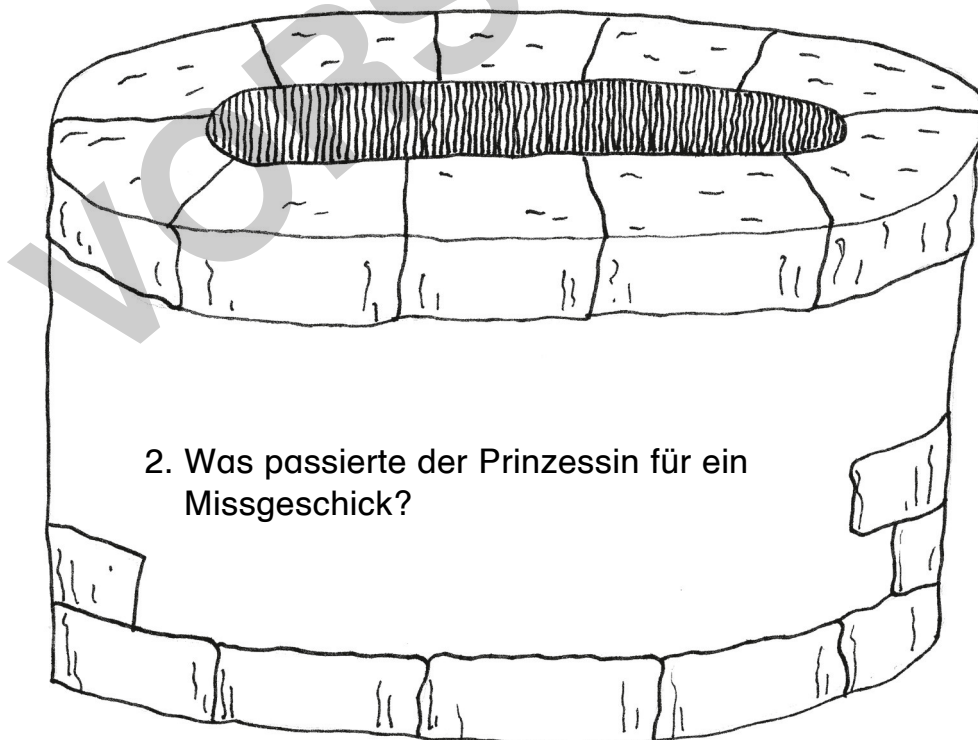
Die Prinzessin und der Königssohn heirateten und lebten ein glückliches Leben.



Der Froschkönig



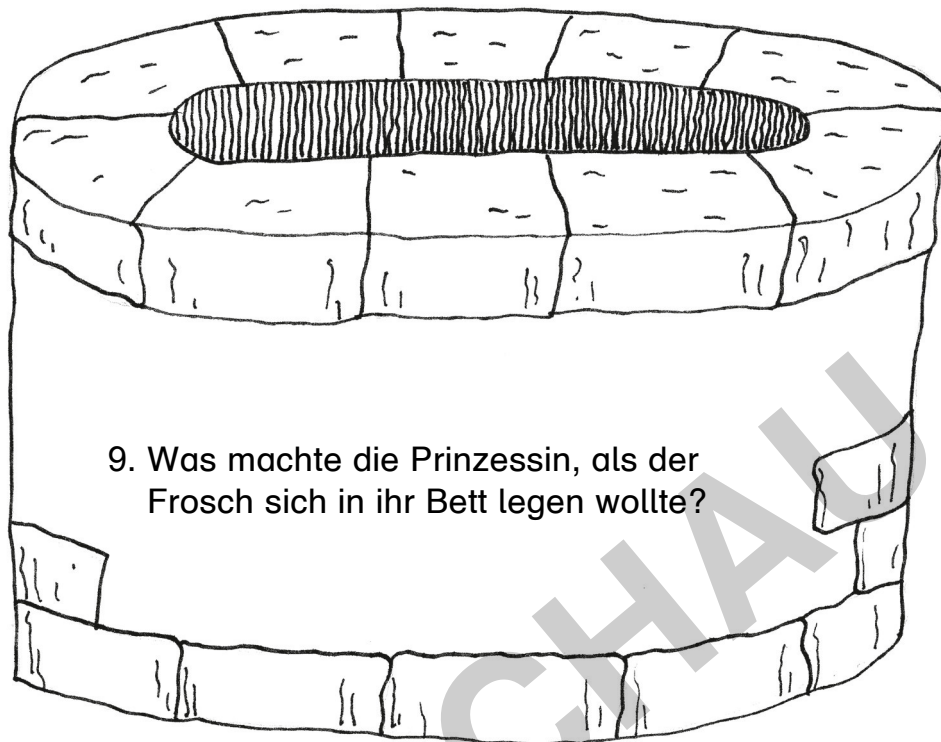
1. Womit spielte die Prinzessin so gerne?



2. Was passierte der Prinzessin für ein Missgeschick?



Der Froschkönig





Arbeitsblatt

1.	
2.	
3.	
4.	
5.	
6.	
7.	
8.	
9.	
10.	

Lies die Fragen auf den Karten! Schreibe deine Antworten auf!

Versuche, die Reihenfolge einzuhalten. Dann geht es leichter.